Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 13 (1891)

Heft: 14

Anhang: Beilage zu Nr. 14 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten

Backfischchenkranz in Z. Daß Sie so ungescheut Ihre Gedanken aussprechen, das freut uns, und daß diese Gedanken mit den von uns schon lange herumgetragenen so ganz übereinstimmen, das freut uns noch mehr. Eine von Ihnen in Aussicht gestellte Deputation wird uns zu eingehender Erörterung mit großem Vergnügen bereit finden. Warten Sie aber, bis die Matten grün und die Straßen trocken sind; es plaudert sich hübscher im Freien. Vorderhand wäre uns sehr interessant zu erfahren, welche Schulanstalt Sie zuletzt besucht haben. Da muß ein gesunder Geist wehen. Jedenfalls werden dort die fatalen Vorsilben Ver-, Halb- und Ein- zum schönen Worte Bildung nicht gepflegt. Lassen Sie mehr von sich hören.

Besorgte Mutter. Wenn das Kämmerchen auch noch so klein ist, wenn es nur ein in's Freie gehendes Fenster hat, das auch bei schlechtem Wetter geöffnet bleiben kann, so ist es unendlich besser, als daß die junge Tochter mit einer luftscheuen, wasserfeindlichen Gefährtin ein feines Zimmer und weiches Lager theile. Diese inneren Verhältnisse werden viel zu wenig berücksichtigt, wenn es die Versorgung einer jungen Tochter in der Fremde gilt.

Unbefriedigte. Wenn Ihnen die neuen örtlichen Verhältnisse den gewohnten, regelmäßigen Kirchgang nicht ermöglichen, so müssen Sie eben an dessen Stelle die private, häusliche Erbauung treten lassen, die Ihnen ebenfalls eine Quelle der reinsten Erhebung und innerer Befriedigung werden kann. So eine stille Einkehr bei sich selber, eine ernste Selbstschau, unter Umständen verbunden mit innigem Naturgenuß, ist oft von ungeahnter, eingreifendster Wirkung. Immerhin ist es für Sie besser, das Langgewohnte und zum lieben Bedürfniß Gewordene wenn immer möglich festzuhalten. Zweckmäßige Kleidung und Einrichtung vorausgesetzt, ist auch ein Gang von einer Stunde thunlich und würde Ihnen vielleicht nicht nur vom Seelsorger, sondern auch vom Leibsorger angerathen werden. In Fällen des Bedarfs das Fußzeug zu wechseln vor dem Eintritt in die Kirche, das würde Ihnen doch gewiß in jedem Pfarrhause gerne gestattet werden. Durch Verwendung eines Selbstkochers würde Ihnen auch die Sorge für die Herstellung des Mittagstisches abgenommen. — Bezüglich der Hausapotheke ist Ihnen die nöthige Anleitung wohl zugegangen?

Mlle **C. Th.** in **B.** Wir heißen Sie bestens willkommen.

Kleine Braut in **B.** Ihr Wunsch soll gerne erfüllt werden.

Frl. **M. H.** in **B.** Die Aufnahme der Fragen und Antworten im Sprechsaal unseres Blattes geschieht kostenfrei, ebenso die in unserem Briefkasten erfolgende Beantwortung an die Redaktion eingehender Briefe. Ihre freundlichen Grüße werden bestens erwiedert.

Mauerblümchen in **O.** Armes Ding! Was sollen wir von Ihrem Schlußwort halten, das da lautet: „Wie gerne gäbe ich meinen gesundheitstrotzenden Körper her, wenn ich dagegen Reichthum oder große Schönheit eintauschen könnte." Wissen Sie denn nicht, daß mancher im Ueberfluß Lebende seinen ganzen Reichthum gerne hingäbe, wenn er sich dadurch Gesundheit und Arbeitstüchtigkeit erkaufen könnte. Und die große äußere Schönheit, die Ihnen als das höchste Glück erscheint, die hat an und für sich noch keinen Menschen glücklich, wohl aber viele derselben schon höchst unglücklich gemacht. Aeußere Schönheit allein ist eine beständige Anreizung zur Sinnenliebe. Sie läßt sich gerne an sich selber genügen und vergißt gar oft die Vervollkommnung, den Ausbau des inwendigen Menschen. Große äußere Schönheit ist immer eine Gefahr und nur in seltenen Fällen trägt sie bei zur Erlangung reinen, inneren, dauerhaften Glückes. Trachten Sie darnach, ein edles Herz zu erlangen und eine schöne Seele, so wird diese innere Schönheit sich auch in der äußeren Erscheinung des „Mauerblümchens" ausprägen und diese Schönheit ist die höhere und unvergänglich. Mit dieser Schönheit angethan, brauchen Sie nicht auf Eroberungen auszugehen, Sie haben sich aber auch vor keiner solchen zu fürchten, weil sie sich an Herz und Geist adressirt und nicht an das sinnliche Auge. — Haben Sie keine Mutter oder edeldenkende Vertraute, die Ihnen rathend zur Seite stände?

Frl. **M. B.** in **B.** Für Ihre freundliche Mittheilung besten Dank. Wir werden dieselbe gerne zweckdienlich verwenden.

Frl. **H. G.** in **L.** Wir sind im Falle, Ihnen mitzutheilen, wo ganz ächter Rosenessig erhältlich ist. Zu diesem Behufe bedürfen wir aber Ihrer vollen Adresse.

Besorgte Mutter. Hüllen Sie das unruhig schlafende Kleine Nachts in einen feuchten Rumpfwickel. Ein in Wasser getauchtes, gut ausgedrücktes, mehrfach zusammengelegtes Baumwoll- oder Leinentuch wird dem Kleinen, von unter den Aermchen bis nahe zu den Knieen gehend, umgelegt. Dieser nasse Wickel wird gut mit einem größeren, anliegenden Wollentuche bedeckt. In dieser Hülle wird das Kind ruhig schlafen, vorausgesetzt, es seien sonst alle Bedingungen zu einer ungestörten Nachtruhe erfüllt. Das Lager sei gesundheitsgemäß, das Schlafzimmer kühl und gut ventilirt, das Kind leide nicht an Verdauungsbeschwerden und es seien nicht etwa verborgene Insekten, die das Schlafende Nachts behelligen.

Herrn **C. T.** in **M.** Unbedingte Offenheit ist erste Pflicht. Da ist ja wohl ein Vater, ein älterer Bruder, ein Hausarzt oder ein Vormund, mit welchem der Fall besprochen werden kann. Eine würdige, mütterliche Freundin würde sich zur Uebernahme dieser Mission wohl auch finden lassen.

Weltverkorene. Bezüglich der Beurtheilung wollen wir gerne Nachschau halten, um Ihnen Gewißheit zu verschaffen. Im Uebrigen erwiedern wir Ihren Händedruck und bitten Sie, nicht nur in Gedanken, sondern thatsächlich mitsprechen zu wollen. Wohl ist der guten Sache am besten gedient, wenn Jeder an seinem Ort bemüht ist, ein die Gegensätze versöhnendes Element zu sein. Der Anfang jedes guten Werkes ist die Erkenntniß dessen, was sein soll, und der Mittel, die am sichersten zur Erreichung des angestrebten Zweckes dienen. Wer aber eine Wahrheit erkannt hat, der kann sich nicht daran genügen lassen, daß er allein sie wisse, sondern er fühlt sich gedrungen und verpflichtet, auch Andere daran theilnehmen zu lassen. Möge dieser Hinweis Sie zu baldigen Mittheilungen veranlassen.

Neues vom Büchermarkt.

Zur Stütze der Hausfrau. Lehrbuch für angehende und Nachschlagebuch für erfahrene Landwirthinnen in allen Fragen des Antheils der Frau an der ländlichen Wirthschaft. Von Hedwig Dorn. Verfasserin der „Wirthschaftsplaudereien" in der deutschen landwirthschaftlichen Presse. Zweite, neu bearbeitete Auflage. Mit 261 Textabbildungen. Gebunden, Preis 6 Mark. Verlag von Paul Parey in Berlin S. W., Hedemannstraße.

Wenn auch zunächst speziell für deutsche Verhältnisse, für dortige größere Gutswirthschaften berechnet und geschrieben, so dürfte das vorliegende praktische Lehr- und Nachschlagebuch doch auch den Frauen und Töchtern, sowie den Haushälterinnen oder Wirthschafterinnen unserer größeren Landwirthe sehr zu statten kommen, denn es bietet nicht nur eine reiche Fülle von sachlichen Belehrungen im Gebiete der häuslichen und der äußeren Wirthschaft (Milchwirthschaft, die Schweine-, Ziegen-, Kaninchen-, Federvieh- und Bienenzucht), sondern auch der Küche mit den Vorraths- und Speisekammern, sowie der Gesundheits- und Krankenpflege, wie selbe von der Gutswirthin für ihr Ingesinde verlangt werden muß, ist durch Anleitung und praktisch bewährte Rezepte gebührende Rechnung getragen, so daß das Buch zur Anschaffung bestens empfohlen werden darf.

Spezialität in Krankenweinen.

Vom Kantonschemiker analysirt und rein befunden.

Veltliner, alter, per Flasche				**Fr. 2. —**	**franko**
Bordeaux	„	„	„	„ 2. 25	gegen
Malaga	„	„	„	„ 2. 25	Nach-
Tokayer	„	„	„	„ 3. —	nahme

Cognac, alter, **Fr. 3. 50** und **5. —.** [857

Assortirte Kisten von 3, 6, 12 und 24 Flaschen.

Tischwein, milder, alter, rother Tiroler, à **65 Cts.** per Liter, **franko.**

Fässer werden geliehen, Kundenfässer gereinigt und gefüllt **franko** wieder zugestellt. Muster auf Wunsch **franko.** Nicht konvenirende Weine werden zurückgenommen. Zahlung nach 3 Monaten oder nach Empfang der Weine unter Abzug von 2% Sconto.

Adolf Kuster, Altstätten (St. Gallen).

Burkin, Halblein und Kammgarn

für Herren- und Knabenkleider à **Fr. 2. 45 Cts. per Meter** bis Fr. 8. 45, reine Wolle, nadelfertig, ca. 140 Ctm. breit, direkter franko Versandt zu ganzen Anzügen und in einzelnen Metern.

Versendungshaus **Oettinger & Co., Zürich.**

P. S. Muster obiger, sowie auch in Frauenkleiderstoffen umgehend franko. [245

Corset-System Dr. W. Schultheß

verleiht elegante Figur und ist angenehmer zu tragen als jedes andere Corset. Die angebrachten Gelenke gestatten freie Bewegung und verhindern den Bruch der Fischbeine. Alleinberechtigter Fabrikant **F. Wyß,** Zürcher Corsetfabrik, 65 Löwenstraße, **Zürich.** [234

Näheres siehe Frauen-Ztg. Nr. 3, 9, 10 u. 11, Jahrg. 1891.

Diplom I. Kl. **Zürich** 1885

FR. CONRADIN

(vormals Conradin & Valer)

856] In- und ausländische

Tisch- und Flaschenweine,

Ia Marken Champagner.

Spirituosen und Liqueure.

Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.

Seide. **Um ächte Seide** von unächter zu unterscheiden, verbrenne man einzelne Fäden des Stoffes, den man zu kaufen beabsichtigt. Vegetabilische Fasern (Baumwolle, Hanf, Holz und sonstige Materien, aus welchen künstliche Seide fabrizirt wird) verbrennen rasch und vollständig zu Asche. Die Fasern der ächten Seide brennen nicht, sondern verkohlen nur und erzeugen hinter dem Feuerfünkchen ein kleines Knötchen. Unsere **ächte** Seide versenden wir meter- und robenweise an Jedermann zu wirklichen Fabrikpreisen. Muster umgehend. [89-5

Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Cie. in **Zürich.**

Thee Burmann.

MACTE ANIMO

Fabrikmarke

Der sorgfältigen Zubereitung wegen ohne Konkurrenz. Das angenehmste und wirksamste Abführungs- und Blutreinigungsmittel. **1 Fr. per Schachtel** in allen Apotheken. (H 1000 J) [200

Frühjahrs-Neuheiten in Costumestoffen!

sowie in **Mantelstoffen** empfehlen in riesiger Auswahl bei **billigster** und **reeller** Bedienung. Muster nebst Modebilder und Versandt an Private franko. — Confections-Kataloge gratis.

125] **Wormann Söhne, Basel.**

Pfeffermünzgeist, einzig ächter, ist der **Alcohol de**

674] **Menthe américaine**

unübertrefflich gegen **Verdauungsbeschwerden, Magen-** und **Kopfweh** etc. Ausgezeichnet für den **Durst,** sowie für die **Zähne** und **Toilette.** Man verlange ausdrücklich **„Menthe américaine"** auf der bunten Etiquette zu lesen. Zu haben in allen Apotheken und Droguerien der Schweiz à **nur Fr. 1. 50.** Haupt-Dépôt für St. Gallen:

Hecht-Apotheke von **C. Fr. Hausmann.**

Höchste Auszeichnung: Paris 1878 und 1889.

— 25 Medaillen innert 15 Jahren. —

Dir kann geholfen werden.

Dieses sind sicherlich die wohlthuendsten Worte, welche einem Kranken zugerufen werden können, und wenn ein solcher Trost selbst von einst Leidenden dir gebracht und dasjenige Heilmittel dir angerathen wird, durch welches dieselben genesen sind, so wirst du keinen Moment zögern und deine Zuflucht zu diesem Mittel nehmen. Dieses Heilmittel ist Warner's Safe Cure, welches in allen Ländern von medizinischen Autoritäten speziell gegen alle Leiden der Nieren und Leber und deren Krankheitserscheinungen, welche sehr mannigfaltig sind, anerkannt wird. Fabrikinspektor Schröder in Köln a. Rh. empfiehlt allen Nierenleidenden Warner's Safe Cure auf's Wärmste und möchte allen diesen zurufen: **„Versucht und habet Zutrauen, der Erfolg ist ein überraschender."** Von einem hartnäckigen Nierenleiden heimgesucht, habe ich, nachdem ärztliche Bemühungen eine Besserung herbeizuführen erfolglos blieben, die größte Gefahr auf Erhaltung meines Lebens aber vorhanden war, durch Zufall auf Warner's Safe Cure aufmerksam gemacht, sofort diese Medizin bei mir angewendet, und war ich schon nach Gebrauch von 6 Flaschen im Stande, mich frei zu bewegen. Nach weiteren 6 Flaschen war ich so weit hergestellt, daß ich meinen sonst wohl schwierigen Dienst wieder aufnehmen konnte und mit der 16. Flasche beendete ich die Kur, indem ich mich für völlig geheilt und gekräftigt betrachte.

Dem Erfinder dieser Medizin kann ich nur meine größte Achtung und Bewunderung aussprechen. Auf Anfragen bin ich gerne bereit, brieflich oder mündlich weitere Auskunft zu ertheilen.

Anton Briglmaier in Neuhausen-München empfiehlt Jedermann Warner's Safe Cure auf's Wärmste, da seine Frau durch dieselbe von ihrem neunmonatlichen Magenleiden gänzlich geheilt wurde.

Lehrer Leberecht Neitzel in Mörs, Bez. Düsseldorf a. Rh., schreibt: **„Möge Warner's Safe Cure dem kranken Theile der Menschheit zum großen Segen gereichen und, wo nichts mehr helfen will, die wunderbare Heilkraft desselben hiermit auf's Eindringlichste und Wärmste empfohlen sein."** Dieses Heilmittel ist mein Lebensretter geworden und hat mich von einem vierjährigen, überaus schmerzlichen Leber- und Gallenleiden befreit. — Jeder, welcher die Gesundheit hoch schätzt und dieselbe erlangen will, zögere nicht und nehme seine Zuflucht zu Warner's Safe Cure, er wird gewiß die Heilkraft dieses Heilmittels zu loben wissen.

Zu beziehen von: Adler-Apotheke, St. Gallen; Apotheker L. Lobeck, Herisau; Sonnen-Apotheke, Zürich; Apotheker J. C. Rothenhäusler, Rorschach; Apotheker G. H. Tanner, Bern; Huber'sche Apotheke, Basel; Einhorn-Apotheke, Thun; Apotheker F. Brunck, Luzern; Apotheke Schießle & Forster, Solothurn.

Farbige Seidenstoffe

ca. **2500** verschiedene Farben und Dessins — **direkt an Private** — ohne Zwischenhändler: [340-2
von **Fr. 1. 15** bis **Fr. 17. 80** per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in **Zürich.**

Zur gefl. Beachtung.

Inserate, Abonnementsbestellungen, Adressenänderungen, diesbezügl. **Anfragen** und **Correspondenzen,** sowie alle **Zahlungen** sind ausschliesslich an die **M. Kälin'sche Buchdruckerei,** Verlag der Schweizer Frauen-Zeitung in St. Gallen, zu adressiren. — **Inserataufträge** — sofern dieselben jeweilen in der nächstfolgenden Sonntagsnummer Aufnahme finden sollen — müssen vorher **spätestens bis Mittwoch Abend** in St. Gallen eintreffen. — **Schriftliche Anfragen** und **Offerten** können nur gegen Einsendung von 10 Cts. (in Marken für Porto) berücksichtigt werden; **mündliche Auskunft** dagegen wird gerne gratis ertheilt.

Ein treues, williges Thurgauer-Mädchen sucht Stelle bei einer kleinern Herrschaft. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. [285

Gesucht.

Bei einer Familie in Lausanne würde man noch eine oder zwei junge Töchtern aufnehmen zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache und aller weiblichen Handarbeiten.

Auf Wunsch könnten die Töchtern den **Schneiderinnen-Beruf** gründlich erlernen. Angenehmes Familienleben und gute Aufsicht. Referenzen stehen zu Diensten. [290

On demande une jeune filles comme **volontaire** dans un magasin de demies-coloniales. — S'adresser à Me **Falbriard-Neukomm, St-Imier.** [288

Gesucht: Eine anständige Tochter aus rechtschaffener Familie als **Stütze der Hausfrau.** Offerten beliebe man unter Chiffre O S 286 an die Expedition d. Bl. zu richten. [286

Gesucht nach Luzern:

Eine Tochter zur Besorgung von zwei Kindern. Schriftliche Offerten mit Photographie, Altersangabe und Referenzen sind unter Ziffer 289 an die Expedition d. Bl. zu senden. [289

Gesucht

wird für eine junge Tochter, deutsch und französisch sprechend, eine Stelle als **Stütze der Hausfrau** oder **zu Kindern.** Lohn bescheiden. Gefl. Offerten unter Chiffre M G 278 befördert die Expedition dieses Blattes. [278

Eine 18-jährige, wohlerzogene Tochter aus achtbarer Familie sucht Stelle bei einem älteren Ehepaar. Auskunft bei der Expedition d. Bl. [280

Gesucht für sofort

einen Platz bei einer Schneiderin für eine Tochter, die zwei Jahre Lehrzeit durchgemacht und sich noch weiter ausbilden möchte. Auskunft ertheilt Herr Lehrer **Sprecher** in **Bauma** (Zürich). [281

Ein junges, starkes Mädchen

von 16—17 Jahren, das Liebe zu Kindern hat, könnte nach Ostern in einer Familie in Neuenstadt eintreten. Kleiner Lohn und gute Gelegenheit, die Haushaltung, sowie die französische Sprache zu erlernen.

Sich zu wenden an Mme **Lançon-Imer, Neuenstadt** (Bern). [273

255] Eine junge, rechtschaffene Tochter findet sofort eine

Lehrstelle als Damenschneiderin.

Man wende sich an Frl. **S. Dœn** in **Neuveville** am Bielersee.

Eine Tochter aus achtbarer Familie,

mit guten Zeugnissen versehen und in der französischen Sprache ein wenig unterrichtet, sucht Stelle in einem Bad als **Saaltochter.** Auskunft ertheilt die Expedition dieses Blattes. [267

In einem Pfarrhaus

des Kantons Zürich findet eine gut erzogene Tochter freundliche Aufnahme. Auf Verlangen würden ihr Stunden gegeben. Adresse ertheilt die Expedition dieses Blattes. [279

Pensionat.

Herr Pfarrer **Subilia** in **Valeyres** bei Yverdon (Schweiz) nimmt einige junge Töchter auf, welche das Französische zu erlernen und ihre Erziehung zu beendigen wünschen. Vorzügliche allgemeine Bildung. Französisch, Englisch, Deutsch, Italienisch, Musik, Malen etc. Leitung des Haushalts und Handarbeiten. Referenzen zur Verfügung. [287

Man wünscht eine junge Tochter in Pension zu nehmen. Diese hätte Gelegenheit, französisch zu lernen und im Laden ein wenig nachzuhelfen. Pensionspreis monatlich Fr. 30. Auskunft ertheilt gerne Herr Pfr. **Virieux** in **Rougemont** (Waadt). [262

Madame DEDIE-GOSSIN

in **Corcelles** (Berner Jura) kann aufs Frühjahr noch **zwei Töchter** in ihre Pension aufnehmen. Pensionspreis Fr. 600. Unterricht im Hause. Freundliches Familienleben. Beste Referenzen auf Verlangen. [238

Eine gute Familie,

Eigenthümer bei Vevey, würde junge Töchter, welche französisch zu erlernen wünschen, bei sich aufnehmen. Mütterliche Aufsicht, Familienleben, ermässigte Preise, solide Referenzen.

Man wende sich gefl. unter **A B 216** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Vevey.** (H 216 V) [129

Pensionnat de Demoiselles Lausanne.

Education et instruction très soignées. Excellentes références. S'adresser à la Directrice Mlle **Cécile Weuve,** Chemin des Cèdres, **Lausanne.** [252

Für Eltern!

Ein waadtländischer Lehrer, auf dem Lande wohnend, würde einige junge Leute zur Erlernung der französischen Sprache bei sich aufnehmen. Familienleben und sorgfältige Pflege zugesichert bei bescheidenen Preisen. Vorzügliche Referenzen von ehemaligen Pensionären stehen zur Verfügung. [284

Gefl. Anfragen beliebe man an Herrn **G. Péneveyre,** Instituteur „Le Châtelard" à **Treycovagnes** bei Yverdon zu adressiren.

Töchterpensionat Dedie-Juillerat

Campagne de la Combe près Rolle, Genfersee.

Gründliche Erlernung der französischen und englischen Sprachen, Klavier, Malen. Prachtvolle Lage. Schöne Aussicht auf den Genfersee und die Alpen. Für Prospekte und Referenzen sich beim Direktor zu melden. (H 180 L) [33

Für Eltern.

183] In dem

Institut „La Cour de Bonvillars"

bei **Grandson** (Waadt) werden noch einige **junge Leute aufgenommen. — Studium der neuern Sprachen, Buchhaltung etc.** — Prospekte und Referenzen versendet der Vorsteher **Clt. Jaquet-Ehrler.**

Veytaux-Chillon bei Montreux. Töchter-Institut La Printanière.

211] Gründliche Erlernung der französischen, englischen und italienischen Sprachen. Klavier. Familienleben. Prachtvolle. gesunde Lage. Referenzen: Herr Pfr. **Wissmann,** Herr **Wohnlich,** Gerechtigkeitsgasse 22. Zürich, oder direct an Melle **Epplé.** (M 6268 Z)

Für Frauen und Töchter

empfiehlt die Unterzeichnete ihre reichhaltige, monatlich ein Mal erscheinende

Muster- und Modenzeitung

„Neueste Moden"

mit doppeltem Schnittmusterbogen. Preis per Quartal nur 90 Cts.; halbjährlich Fr. 1. 65 und jährlich Fr. 3. 15 franko.

Man bestelle mittelst Postkarte bei der

Buchdruckerei Stutz

283] in **Wädensweil.**

Landaufenthalt gesucht

für eine **Reconvalescentin,** Privathaus in gesunder, geschützter Lage, wo möglich in der Nähe Zürichs. Schattiger Garten, freundl. Zimmer und aufmerksamste Pflege Hauptbedingungen. Ansprüche an Küche bescheiden. Gef. Offerten sub Chiffre J S 282 an die Exp. d. Bl. [282

= Vorhangstoffe =

eigenes und **englisch Fabrikat, crême** und **weiss** in grösster Auswahl liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco —

21] **Nef & Baumann, Herisau.**

Die

Schweizer Frauen-Zeitung

in St. Gallen

Organ für die Interessen der Frauenwelt

ist in allen Kreisen und Gegenden des In- und Auslandes stark verbreitet.

Für Stellesuchende und Arbeitgeber

(betreffend tüchtiges weibliches Personal in Hôtels, Geschäfte, Privathäuser etc.)

bildet sie das geeignetste und wirksamste Publikationsmittel. [5694

Insertionspreis: 20 Cts. per Petitzeile. — Abonnement: 50 Cts. monatlich.

Pension-famille, Villa Juillerat, Bex.

Mme **Eugénie Versel** reçoit des jeunes filles en pension. Prix modérés. Agréable vie de famille. Villa comfortable et élégante. Leçons dans la maison. Références: Mlle **Elise Ebersold** à **Mett** près Bienne. [277

Keine Mikroben mehr in der Milch!

Familienmütter!

Schützet Euere Säuglinge vor Krankheiten, indem Ihr ihre Milch in (H 2502 L) [225

Oettli's Sterilisator

kochet. Von Aerzten empfohlen. Apparat für 8 dl. **Fr. 3. 50,** für 16 dl. **Fr. 4. 50. Prospektus franko auf Verlangen.**

Im Verkaufe bei den Apothekern, Bandagisten und Quincailleriehandlungen und bei

Pflüger frères & Cie, Lausanne.

(Gros & détail)

Die beliebten

Badener-Kräbeli

versendet franko gegen Nachnahme à **Fr. 3. 20** per Kilo [855

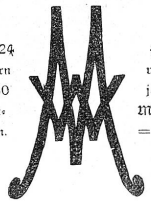
Conditorei Schnebli in Baden.

Jedem **Magenleidenden** wird auf Wunsch eine belehrende Broschüre kostenl. übersandt v. J. J. F. Popp in Heide (Holst.). Dieselbe gibt Anl. zur erfolgr. Behandl. von chron. Magenkrankheiten. [629-4

Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten.

Jährlich 24 Nummern mit 250 Schnittmustern.



Preis vierteljährlich Mk. 1.25 = 75 Kr.

[219]

Enthält jährlich über 2000 Abbildungen von **Toilette,** — **Wäsche,** — **Handarbeiten,** 14 Beilagen mit 250 Schnittmustern und 250 Vorzeichnungen. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten (Ztgs.-Katalog Nr. 3845). Probenummern gratis u. franco bei der Expedition **Berlin** W, 55. — **Wien** I, Operngasse 5.

5 Franken

zahle ich für jeden gebrauchten **Briefumschlag** mit abgestempelter, gut erhaltener Schweizer Briefmarke aus der Zeit von 1843 bis 1849. [209

Angebote nimmt die Expedition dieser Zeitung sub Chiffre F R 209 entgegen.

Beschreibung mit Zeugnissen

und Preisangabe gratis.

Müller's Selbstkocher

ist bewiesenerweise das beste Küchengeräth der Neuzeit u. sollte vom Standpunkt der Gesundheit u. Sparsamkeit in keiner Küche fehlen.

S. Müller & Cie.
Fabrik u. Magazin Zürcherstr. 44
Zürich-Wiedikon. [718

Eine wahre Zierde

sind schöne Zähne. Zur Erhaltung derselben und zur Verhütung von Zahnschmerzen eignet sich vor Allem die

Odontine Schelling

die ihrer wissenschaftlichen Zusammensetzung und ihrem lieblich erfrischenden Parfum eine ausgedehnte Verbreitung verdankt. Bei Einsendung von **75 Cts.** per Schachtel erfolgt Frankozusendung durch

O. Schelling, Fabrik hyg. Präparate
46] **Fleurier** (Neuenburg).

Unsere

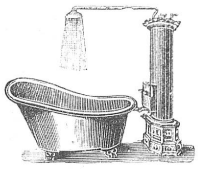
Frauenwelt

in Stadt und Land,
namentlich alle
Hausmütter, Wöchnerinnen, Hebammen, Krankenpflegerinnen etc.
finden sämmtliche Artikel, deren sie bedürfen, sei es auf dem Gebiete
der Medizin,
der Kinder- u. Krankenpflege,
der Gesundheitserhaltung,
der Schönheitspflege
im Detailversandtgeschäft von
C. Fr. Hausmann
Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft — Fabrik chemisch-pharm. Präparate — in St. Gallen.
Strenge Discretion, grösste Auswahl, vorzügliche Qualität, billigste Preise.
Auf Wunsch Ansichts- und Mustersendungen. [67

Eine kleine Schrift über den
Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen
versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau **Carolina Fischer,** 3 Boulevard de Plainpalais. **Genf.** [32

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO

ZÜRICH. [6
Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei mässigsten Preisen.



Spezialfabrik für Bade-Apparate, Gas-, Wasser- und Closet-Anlagen: [241

Gosch-Nehlsen & Cie. Schipfe 39 **Zürich.**

Grösstes Lager in Bade-Apparaten.

Neu! — **Badeöfen** — Neu!

auf welchen man nach Wunsch eine mehr oder weniger **intensive Zimmerheizung** erzielen kann.

— *Patent angemeldet!* —

Der allein ächte Pfeffermünzgeist ist
l'ALCOOL de MENTHE

DE RICQLÈS

Ist vorzüglich gegen **Verdauungsbeschwerden, Magen-, Herz-** und **Kopfleiden** etc. und in recht heissem Brustthee eingenommen, wirkt er erstaunend gegen **Schnupfen, Erkältungen, Grippe** etc. 50jähriger Erfolg und 53 Auszeichnungen, worunter 29 goldene Medaillen.
Fabrik in Lyon, cours d'Herbouville, 9. — Haus in Paris, 41, Rue Richer.
— Man verlange den Namen **RICQLÈS.** —
(H 725 X) Es werden ebenfalls verkauft [127
PFEFFERMÜNZ-PASTILLEN von **RICQLÈS.**

Pierer's

Konversations-Lexikon ist das weitaus billigste und artikelreichste große Konversationslexikon und bietet trotzdem noch 12 Sprachlexika nach Professor Joseph Kürschner's System gratis. 230 Lieferungen à 35 Pf. oder komplet rund nur 80 Mark. — Erste Mitarbeiter, glänzende Ausstattung! Karten und Tafeln! Verlag von W. Spemann in Stuttgart. — Probehefte durch jede Buchhandlung, sowie direkt von dem Verlag.

Kunst-Handarbeiten.

Broderien in **weiss** und **bunt,** in **Seide, Silber** und **Gold; Wollen-** und **Leinenstickereien** für Leib-, Tisch- und Bettwäsche, wie für häusliche Gegenstände unter Garantie soignirter Ausführung, stylvoll und billigst. **Application, Häckelarbeiten** und **geklöppelte Spitzen.** Fabrication von **Smyrna-Web-** und **Knüpfarbeiten** (orientalische und persische Teppiche), als: **Teppiche jeder Grösse, Vorleger** aller Art, **Schemel, Kissen, Möbelbezüge** und **Streifen** u. s. f. Für Smyrna **Prima Materialversandt** und **schriftlicher Unterricht** nach **bewährtester Methode,** nicht theurer als von auswärts. Eventuell **Nachhülfe** und **Besorgung des Scheerens.** Grosser **Stickmusterverlag** für alle Zwecke. — Proben und Stickmuster franco gegen franco zur Einsicht. Uebriger Versandt gegen Nachnahme. [58

Für **St. Gallen:** Dépôt bei **Frau Allgöwer-Blaul,** Marktgasse 1.
Diessenhofen. **Babette Kisling.**

Malaga oro fino, rothgolden,	Fr. 1. 80,	**do.** superior	Fr. 2. 20
Jerez fino (Sherry, Xeres)	„ 1. 70,	**do.** Amoroso	„ 2. 20
Oporto fino (Portwein)	„ 1. 70,	**do.** extra super.	„ 2. 20
Madeira fino	„ 1. 70,	**do.** superior	„ 2. 20

per ganze Flasche incl. Packung, franco nach jeder schweizerischen Post- oder Bahnstation, in Kisten von 6 Flaschen an, versenden

Pfaltz & Hahn, Basel,
44] **Südwein-Import- und Versandt-Geschäft.**
Agenten und Wiederverkäufer an allen Orten gegen hohe Provision gesucht.

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE
de J. KLAUS, au Locle (Suisse).
806] **in allen Apotheken zu haben.** (H 4950 J)

[11]

ZAHN-ELIXIR. PULVER UND ZAHNPASTA
DER
RR. PP. BENEDICTINER
DER ABTEI VON SOULAC
(Frankreich)
Dom MAGUELONNE Prior
2 goldne Medaillen: Brüssel 1880 — London 1884
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN
ERFUNDEN im Jahre **1373** Durch den Prior Pierre BOURSAUD

« Der tägliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlwerden der Zaehne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält.

« Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alte und praktische Praeparation aufmerksam machen, welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind,

Haus gegründet 1807 **SEGUIN BORDEAUX** 106 & 108, rue Croix-de-Seguey
General-Agent :
Zu haben in allen guten Parfumeriegeschaften, Apotheken und Droguenhandlungen.

(8045)

Von der „**Schweizer Frauen-Zeitung**“ empfohlen!

I. Theil:
Anleitung und Muster zur Herstellung von Leib- und Bettwäsche für Erwachsene.
II. Theil:
Anleitung und Muster zur Herstellung von Wäsche und Kleidung für Kinder von 1—5 Jahren.
III. Theil:
Anleitung und Muster zur Herstellung von Wäsche und Kleidung für Kinder von 6—12 Jahren

Jeder Theil in eleg. Mappe mit 60—80 Mustern in *natürl. Grösse,* ausgeschnitten.
„Für fleissige Hände“ ist als das praktischste auf diesem Gebiet anerkannt.
Jeder Theil ist zu **Fr. 4. 50** durch jede Buchhdlg. zu beziehen. (Gegen Einsendung von **Fr. 5** in schweiz. Briefm. oder Posteinzahlung erfolgt *Franko*zusendung vom **Verlag von Rob. Lutz, Stuttgart.**)

Phönix-Pommade

für Haar- und Bartwuchs
von Professor H. E. Schneidereit,

nach wissenschaftl. Erfahrungen und Beobachtungen aus besten Präparaten hergestellt, **durch viele Autoritäten anerkannt,** fördert **unter Garantie** bei Damen und Herren, ob alt oder jung, in kurzer Zeit einen üppigen, schönen Haarwuchs und schützt vor **Schuppenbildung, Ausgehen und Spalten der Haare, frühzeitigem Ergrauen,** wie auch vor **Kahlköpfigkeit** etc. — Wer sich die natürliche Zierde eines schönen Haares bis in das späteste Alter erhalten will, gebrauche allein die **Phönix-Pommade,** welche sich durch feinen Geruch wie Billigkeit vor allen ähnlichen Fabrikaten auszeichnet. [12]

Preis pro Büchse Fr. 1.25 und Fr. 2.50.

Titonius-Oel, natürl. Locken zu erzielen. *Preis Fr. 2.75 per Flacon.*

Wiederverkäufer hohen Rabatt.

General-Depôt:
Eduard Wirz, 66 Gartenstrasse, **Basel.**

Hervorragend schöne **Corsets** von **Fr. 5.—** bis **„ 25.—** neuester Form u. solide, senden bei Angabe der ungef. Preisanlage, sowie der Taillenweite (auf dem Kleide gemessen) franko zur Auswahl [120
WORMANN SÖHNE, Basel. Illustr. Kataloge

Charakter-Beurtheilung
nach der Handschrift
— **Fr. 1. 10** — [124
Grapholog Müller, Oberstrass-Zürich.

Goldene Medaillen:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
Paris 1889.

CHOCOLAT

SUCHARD [29]

NEUCHATEL (SUISSE)

Gebrüder Hug, Zürich

Musikalien- u. Instrumentenhandlung. Abonnements.

Pianinos
von solidestem Bau in Eisenrahmen, gut stimmhaltig, mit schönem, kräftigem Ton, von 600 Fr. an.

Harmoniums
für **Schule, Kirche** und **Haus**, von **125 Fr.** an.
— Preislisten auf Wunsch. —
Kauf — **Tausch** — **Miethe** — **Abzahlung.**
Gebrauchte Pianinos und Flügel zu sehr wohlfeilen Preisen.
Lehrer und **Anstalten** geniessen **besondere Vortheile.** [782

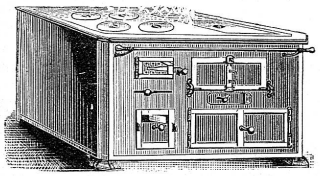
C. Fr. Hausmann
in St. Gallen
Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft
empfiehlt und versendet

Bruchbänder

einfache und doppelte, in allen möglichen Formen, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, für
Männer, Frauen und **Kinder.**
Solide Qualität. Reiche Auswahl.

Geradehalter

— Rückenhalter —
gegen **schiefes Wachsen, schlechte Haltung der Kinder und Halberwachsenen.**
Separater Raum zum Anprobiren.
Für weibliche Kundschaft weibliche Bedienung. [141



Fabrikation und grosses Lager in
Sparkochherden
bester Construction, verschiedener Grössen, für Hôtels und Private, von **Fr. 65** bis **Fr. 2000**, mit **Luftvorwärmer-Regulator**, schweiz. Patent Nr. 90. **Garantirt 25 % Ersparniss an Brennmaterial und Zeit.** — Feinste Referenzen und Zeugnisse stehen zu Diensten.
Fr. Grüring-Dutoit in **Biel**
66] Kochherdfabrikant.

Handstickerei.

Die ergebenst Unterzeichnete empfiehlt sich den verehrlichen Frauen und Töchtern zur Anfertigung jeder Art **Handstickerei-Arbeiten** (Namensticken etc.) und versichert geschmackvolle schöne Arbeit sowohl wie auch prompte Lieferung.
Musterzeichnungen werden auf Wunsch zur Auswahl in's Haus gesandt.
St. Fiden (St. Gallen), im März 1891.
Frau **M. Brühlmann,**
274] Handstickerin.

Dame! Lies: I. Die **Toilette-Geheimnisse der Harem-Damen** mit 200 Rezepten gegen alle Schönheitsfehler; II. **Die Goldgrube** mit 500 Rezepten für alle erdenkl. Bedürfnisse des Haushaltes. Jed. Werk M. 2. 30. **Sophie Lasswitz,** Damen-Bibliothek, **Graz,** Kroissbachg. 11. — Katalog gratis. [35

Grösstes Bettwaarenlager der Schweiz

Gegründet 1866 **J. F. Zwahlen, Thun.** Gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Post- und Eisenbahn-Nachnahme gut verpackt alle Sorten gefüllte **Deckbetten, Unterbetten, Kissen** und **Rosshaarmatratzen,** jede verlangte Grösse. Sorgfältig entstäubte, gereinigte und gedörrte flaumreiche **Bettfedern, Flaum, Matratzenhaar** und **Wolle.** [126
Auf Verlangen versende ich gerne die Preisliste.

Strümpfe und Strumpflängen
aus prima Garnen in soliden Farben,
Häckelgarne aller Art
empfiehlt höflichst [243
Hs. Jac. Wild z. Baumwollbaum, **St. Gallen.**

Brauer-Akademie zu Worms.
Programm für den nächsten Cursus zu erhalten durch die Direction
207] (Mag 591 F) *Dr. Schneider.*

Kanoldt's Tamar Indien
Abführende Frucht-Confitüren für Kinder und Erwachsene.
Appetitlich, **wirksam!** Bei ***Verstopfung,*** Kongestionen, Leberleiden, Magenbeschwerden, Hämorrhoiden, Migräne ärztlich empfohlen.
Schacht. Fr. 1.10, einzeln 20 Cts. in fast allen Apotheken.
Nur **ächt, wenn** von Apotheker **C. Kanoldt Nachfolger** in Gotha. [3

Schweizerische Sicherheitszündhölzer
der Industriegesellschaft Brugg
(neue Gesellschaft).

Diese Sicherheitszündhölzer **neuester** Fabrikation sind den **besten** Marken schwedischer und deutscher Konvenienz **ebenbürtig** und im **Preise billiger.**
Mit Dezember 1890 gelangten solche als **Flach-** und **Eckhölzer** zum Verkauf. (H 4213 Z) [873
En Détail: Bei den meisten Spezerei- und Cigarren-Handlungen.

Der **Engros-Verkauf für die ganze Schweiz** ist der Firma
Bürke & Albrecht in Zürich
übertragen; für die Kantone **Appenzell, St. Gallen** und **Thurgau** der Firma
Weber & Aldinger in St. Gallen.

Goldene Medaille
Académie nat. de France 1884
Goldene Medaille
Weltausstellung Antwerpen 1885
Goldene Medaille [237
Intern. Ausstellung Amsterdam 1887
Goldene Medaille (H2295L)
Weltausstellung Paris 1889.

Lindner's Complet-Kaffee

ist ein Podukt, aus den feinsten Qualitäten Kaffee zusammengestellt, gebrannt, gemahlen, pur und gewissenhaft gemischt mit bester Cichorie.
Jede Hausfrau probire
Lindner's Complet-Kaffee
und man wird sich überzeugen, dass die Qualität vorzüglich, Preise mässig
220] und die Einrichtung bequem sind. (M 5313 Z)
Kein lästiges Kaffee-Rösten und -Mahlen mehr.
Alles gepackt in hermetisch verschliessenden Dosen von 1/8, 1/4 und 1/2 Kilo.

Wichtig für jede Hausfrau.

242] In keinem Garten oder Gärtchen sollten einige tragbare und werthvolle **Erdbeersorten** fehlen, von denen ich folgende Sorten offerire:
1. **Walluf** (Waldaffe), Neuheit, garantirt ächt, 1 Stück 40 Cts., per Dutzend Fr. 3, 100 Stück Fr. 15.
2. **Sharpless,** garantirt ächt, 1 St. 10 Cts., 100 St. Fr. 8.
3. **Dr. Hogg,** 4. **Marquerite,** 5. **Theodor Mulié,** 6. **Rosberry mascima,** sämmtlich garantirt ächt, per 100 St. Fr. 4.

Genannte sechs Sorten sind das Beste von allen bekannten Erdbeeren.
Ferner offerire:
Schnittlauch, starke Büsche, per 100 Fr. 3.
Stachys tuberifera, Knollenziest (Crosnes), überaus wohlschmeckend und ertragreich, per Kilo à Fr. 2. 50, 100 Knöllchen 80 Cts.
Marjolin (früheste Kartoffelsorte), per Kilo 50 Cts.
W. Reichenau-König,
Schönbühl bei **Bern.**

Empfehlung.
Halte fortwährend grösste Auswahl in: **Strümpfen, Socken, Beinlängen** von 50 Cts. an, **Unterkleidern** jeder Art (System Jäger und Lahmann).
Auf die von Aerzten bestens empfohlenen **Geradehalter** und **gestrickten Corsets** für Damen und Kinder erlaube auf Grund eigener Erfahrung besonders aufmerksam zu machen.
Stets das **Neueste in Corsets** gewöhnlichen Genres, nebst grösster Auswahl **Damen-** und **Kinderschürzen. Taschentücher** (mit und ohne Namen) von 15 Cts. an, **Tricottaillen, Stoffblousen** von Fr. 3. 50 an.
— **Auswahlsendungen franko.** —
221] Achtungsvollst
Marie E. Sulser, Poststr., **Chur.**

So lange Vorrath
meines vorzüglichen
chinesischen Schwarzthees
Ia Pecco Souchong
in prachtvollen hermetisch verschlossenen chinesischen Original-Büchsen offerire à **Fr. 3. 40 per Büchse von 1 Pfund.** — Bei Abnahme von 5 Büchsen à 1 Pfund 10 % **Rabatt** franco. Muster gratis. Der gleiche Thee wird anderswo zu Fr. 6. — verkauft. (H 2909 Q) [755
Ed. Wirz, Gartenstr. 66, **Basel.**

---

rein und in Pulver, **stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt f. 200 Tassen Chocolade.** Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Producten, die unter ähnl. Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dies. Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.

[12] (H 310 L)

Zu haben in allen guten **Droguerien, Spezereihandlungen** und **Apotheken.**

Heusser's Schweizer
Prima Stärke-Glanz
ist zum **Fein- und Glanzbügeln** das anerkannt beste und billigste Präparat.
Dasselbe ist zu beziehen in Paqueten zu **30 Cts.** bei **Frau Heusser-Bosshart** in **Bubikon** (Kt. Zürich). [254
Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.